

proagro Wildschweinschreck

1. BEZEICHNUNG

Bezeichnung: Vergrämungskrokette mit Pfeffer (gebrauchsfertig), (Ref.: A422-A423)

Bodenhilfsstoff:

Verwendung: bei Wildschweinschäden an Pflanzen

Markenbezeichnung STOP SANGLIER +, der Gesellschaft MORPHEUS - ST VARENT -79)

Verantwortlich für die Vermarktung:

MORPHEUS SARL
119 rue Camille Pelletan
79100 THOUARS - FRANCE
Tel: 05 49 67 58 84 Fax: 05 49 67 69 21
Internationale Telefonnr: 00 33 549 67 58 84
Email: morpheus-sarl@wanadoo.fr

Deutschland Vertrieb: proagro GmbH, Beerbach 55, 91183 Abenberg Tel. 09873-794

Notrufnummer: Den Rettungsdienst oder die nächste Giftnotrufzentrale anrufen

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung EU:

Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Code(s) für die Gefahrenklassen, und Gefahrenkategorien, CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht eingestuft

2.2. Schädliche Auswirkungen beim Menschen

CLP-Verordnung für die Kennzeichnung (EG) Nr. 1272/2008

• Gefahrenhinweise

Allgemein:

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 – Vor Gebrauch Etikett lesen.

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

2.3. Andere Gefahren

Keine weitere Gefahr bekannt

3. ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

3.1/3.2. Stoff / Gemisch

Stoff / Gemisch:

Gemisch

Gefährliche Stoffe:

Dieses Produkt ist nicht gefährlich, enthält jedoch gefährliche Bestandteile

CAS-Nr.	EG-Nr.	Name	Symb.	Einstufung Verordnung (EG) 1272/2008	Einstufung Richtlinie 67/548/EG	%
entfällt	entfällt	Flüssigpfeffer	-	-	-	1 < c ≤ 10

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Erste Hilfe

Insgesamt muss im Zweifelsfall oder wenn die Symptome fortbestehen ein Arzt hinzugezogen werden.
Eine ohnmächtige Person AUF KEINEN FALL etwas Schlucken lassen.

Einatmen

Das Opfer aus dem kontaminierten Bereich an die frische Luft bringen.

Hautkontakt

Beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen und Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Augenkontakt

Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Sofort 10 bis 15 Minuten bei geöffneten Augenlidern mit reichlich Wasser ausspülen.
Einen Augenarzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Keine Auswirkung bekannt

4.3. Angabe möglicher medizinischer Sofortmaßnahmen und spezieller Behandlungen

Keine Angaben vorhanden

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Besondere Gefahren, die sich aus dem Stoffes oder Gemisch ergeben

Das Produkt ist nicht entzündbar.

Geeignete Löschmittel:

Nicht anwendbar

Ungeeignete Löschmittel:

Nicht anwendbar

5.2. Besondere, von dem Stoff oder dem Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht brennbar.

5.3. Ratschläge für die Feuerwehr

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Individuelle Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notmaßnahmen

Sich auf die in den Abschnitten 7 und 8 genannten Schutzmaßnahmen beziehen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern, dass große Mengen in die Wasserläufe oder die Kanalisation gelangen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Aufkehren oder das verschüttete Produkt in einem für die Entsorgung geeigneten Behälter einsammeln.

6.4. Referenzen auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8.

7. VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE LAGERUNG, VERWENDUNG UND HANDHABUNG

7.1. Für eine gefahrlose Handhabung zu beachtende Vorsichtsmaßnahmen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, unter Berücksichtigung möglicher Unvereinbarkeiten

Lagerung: In einem trockenen und gut belüfteten Raum lagern.

7.3. Spezifische Endanwendung (en)

Nicht anwendbar

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG DER ARBEITER UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

Die nötigen Vorkehrungen treffen, um eine versehentliche Kontamination zu verhindern.

8.2. Überwachung der Exposition

Bei Verwendung in Innenräumen ist eine genügende Belüftung der Räume vorzusehen.

8.2.1. Geeignete technische Kontrollen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung

- **Atemschutz:** Keine Angaben
- **Handschutz:** Geeignete Schutzhandschuhe tragen
- **Hautschutz:** Keine Angaben
- **Augenschutz:** Der Staub des Produktes kann eine Reizung der Augen bewirken.
- **Kopfschutz:** Keine Angaben

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Informationen

Aussehen: Kroketten

Geruch: Fischgeruch

Wichtige Informationen zur Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

PH Keine Angaben vorhanden
Siedepunkt Keine Angaben vorhanden
Flammpunkt Keine Angaben vorhanden
Entzündlichkeit Nicht entzündbar
Explosionsgefahr Keiner der Bestandteile ist betroffen

Wasserlöslichkeit Wasserunlöslich
Viskosität Keine Angaben vorhanden

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Verspritzen auf basische Produkte oder Substanzen vermeiden

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor intensiver Hitze schützen

10.5. Unverträgliche Materialien

Direkten Kontakt mit basischen Substanzen vermeiden

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben vorhanden

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den toxikologischen Wirkungen

- Akute Toxizität Keine Angaben vorhanden
- Hautreizung- Verätzung Keine Angaben vorhanden
- Schwere Augenschäden/Reizungen Keine Angaben vorhanden

12. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

12.1. Toxizität:

Toxikologische Angaben Keine Angaben vorhanden
CL50-96 Std - Minnow [mg/l] : Keine Angaben vorhanden
EC50-24 Std Daphnia magna [mg/l] : Keine Angaben vorhanden

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Keine Angaben vorhanden

12.3. Bioakkumulationspotential Keine Angaben vorhanden

12.4. Mobilität im Boden Keine Angaben vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Keine Angaben vorhanden

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG DER ABFÄLLE

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Gemäß den gültigen lokalen/nationalen Sicherheitsbestimmungen entsorgen

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer Nicht reglementiert

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Landtransport - ADR/RID: Nicht reglementiert
- Seeschiffsverkehr - IMO-IMDG Nicht reglementiert
- Lufttransport - ICAO/IATA: Nicht reglementiert

14.3. Nicht anwendbar

- Landtransport - ADR/RID: Nicht klassifiziert
- Seeschiffsverkehr - IMO-IMDG Nicht klassifiziert
- Lufttransport - ICAO/IATA: Nicht klassifiziert

14.4. Verpackungsgruppe

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| • Landtransport - ADR/RID: | Nicht klassifiziert |
| • Seeschiffsverkehr - IMO-IMDG | Nicht klassifiziert |
| • Lufttransport - ICAO/IATA: | Nicht klassifiziert |

14.5. Umweltgefahren

Für die Umwelt ungefährliches Produkt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen

Bei einem Notfall oder Unfall zu ergreifende Maßnahmen

Bei einem Unfall oder Notfall, der sich während der Beförderung ereignen kann, müssen die Mitglieder der Fahrzeugbesatzung folgende Maßnahmen ergreifen, sofern diese sicher und praktisch durchgeführt werden können :

- Bremssystem betätigen, Motor abstellen und Batterie durch Bedienung des gegebenenfalls vorhandenen Hauptschalters trennen.
- Zündquellen vermeiden, insbesondere nicht rauchen und keine elektrische Ausrüstung einschalten
- die entsprechenden Einsatzkräfte verständigen und dabei so viel Informationen wie möglich über den Unfall oder Zwischenfall und die betroffenen Stoffe liefern
- Warnweste anlegen und selbststehendes Warnzeichen an geeigneter Stelle aufstellen
- Beförderungspapiere für die Ankunft der Einsatzkräfte bereit halten
- nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten in der dem Wind zugewandten Seite vermeiden
- sofern dies gefahrlos möglich ist, Feuerlöscher verwenden, um kleine Brände/Brandquellen in Reifen, in Bremsen und im Motorraum zu bekämpfen
- Brände in Ladeabteilen dürfen nicht von Mitgliedern der Fahrzeugbesatzung bekämpft werden
- sofern dies gefahrlos möglich ist, Bordausrüstung verwenden, um das Eintreten von Stoffen in Gewässer oder in die Kanalisation zu verhindern und um ausgetretene Stoffe einzudämmen
- sich aus der unmittelbaren Umgebung des Unfalls oder Notfalls entfernen, andere Personen auffordern sich zu entfernen und die Weisungen der Einsatzkräfte befolgen
- sich aus der unmittelbaren Umgebung des Unfalls oder Notfalls entfernen, andere Personen auffordern sich zu entfernen und die Weisungen der Einsatzkräfte befolgen

Ausrüstung für den persönlichen und allgemeinen Schutz für die Durchführung allgemeiner und gefahrenspezifischer Notfallmaßnahmen, die sich gemäß Abschnitt 8.1.5 des ADR an Bord des Fahrzeugs befinden muss.

- Die folgende Ausrüstung muss sich für alle Gefahrzettel-Nummern an Bord der Beförderungseinheit befinden: Keine Ausrüstung nötig

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Rechtsvorschriften/besondere Rechtsvorschriften bezüglich des Stoffs oder des Gemischs zur Sicherheit sowie zum Gesundheits- und Umweltschutz

Sich versichern, dass alle nationalen oder lokalen Vorschriften beachtet werden.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Es liegen keine Daten vor.

16. 16. SONSTIGE ANGABEN

Produktinformationen: Wirkstoffkonzentration: 4.5 % Flüssigpfeffer mit 1% Piperin

Überarbeitungen: 5

Druckdatum: 17/3/2014

Geltende Rechtsvorschriften:

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes entsprechen den nationalen Gesetzen und den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Merkblätter, ersetzt sie jedoch nicht. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse des betreffenden Produktes. Diese Informationen werden nach gutem Glauben bereitgestellt. Es wird überdies auf Risiken aufmerksam gemacht, die der Anwender möglicherweise eingeht, wenn er ein Produkt für andere Anwendungen einsetzt, als die für die es geschaffen wurde. Dieses Sicherheitsdatenblatt entbindet den Anwender auf keinen Fall von seiner Verantwortung, sämtliche seine Aktivität betreffenden Vorschriften zu

kennen und zu beachten. Er ist allein für die Beachtung der für den Gebrauch des Produktes notwendigen Vorsichtsmaßnahmen verantwortlich.

Notrufnummer: Den Rettungsdienst oder die nächste Giftnotrufzentrale anrufen
oder
Den Rettungsdienst oder die nächste Giftnotrufzentrale anrufen

ABLEHNUNG DER VERANTWORTUNG Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes entstammen Quellen, die wir als glaubwürdig betrachten. Nichtsdestoweniger übernehmen wir keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie bezüglich ihrer Korrektheit. Die Handhabungsbedingungen und –Methoden, Bedingungen der Lagerung, des Gebrauchs oder der Entsorgung entziehen sich unserer Kontrolle und liegen außerhalb unseres Kompetenzbereichs. Aus diesen und anderen Gründen lehnen wir jegliche Verantwortung für den Verlust, Schaden oder mögliche Kosten ab, die durch die Handhabung, Lagerung, den Gebrauch oder die Entsorgung des Produktes entstehen oder mit diesen in irgendeiner Weise in Verbindung stehen. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt verfasst und darf nur auf dieses Produkt angewendet werden. Sollte das Produkt als Bestandteil eines anderen Produktes verwendet werden, dann sind die Informationen dieses SDB nicht anwendbar.

Dieses SDB macht alle vorhergehenden Fassungen ungültig und ersetzt sie.